

<b>Thema</b>	<b>Redensarten rund um Lebensmittel</b>
<b>Zielgruppe</b>	9-11 Jahre
<b>Fächer</b>	
<b>Dauer</b>	1 Stunde
<b>Inhalt:</b>	
<b>Sachinhalt</b>	Muttersprache: bildliche Ausdrücke (Redensarten) verstehen
<b>Sprachinhalt</b>	Redensarten rund um Lebensmittel
<b>Kompetenzen:</b>	Die Schüler sind in der Lage:
<b>fachlich</b>	bildliche Ausdrücke (Redensarten) zu verstehen
<b>sprachlich</b>	Redensarten rund um Lebensmittel zu verstehen
<b>Ziele:</b>	Der Lehrer veranlasst die Schüler:
<b>erzieherisch</b>	zu verstehen, dass es eine bildreiche Sprache gibt zu verstehen, dass die Ausdrücke selten wortwörtlich übersetzt werden können
<b>interkulturell</b>	Redensarten zu vergleichen (Fremdsprache – Muttersprache)
<b>Vorwissen:</b>	
<b>fachlich</b>	Redensarten in der Muttersprache
<b>sprachlich</b>	Bezeichnungen für Lebensmittel
<b>Erstellt von</b>	Chantal Muller – Haute Ecole de Namur – Belgien, Übersetzung ins Deutsche : Carolin Mackowiak, Redaktion : Renate Krüger

## **Beschreibung der Aktivitäten (eine Sequenz)**

Redensarten sind oftmals bildreich und das interessiert und fasziniert Kinder. Vor allem ist es spannend zu entdecken, dass in verschiedenen Kulturen und Sprachen unterschiedliche sprachliche Bilder verwendet werden.

Die Kinder erhalten jeweils eine Redensart in der Fremdsprache und ein Bild. Sie gehen in der Klasse umher und lesen einem anderen Schüler ihre Redensart vor. Wenn dieser das zugehörige Bild hat, gibt er es dem Schüler. In dieser Phase versuchen die Kinder lediglich das eine oder andere Wort in der Redensart wiederzuerkennen und zu gucken, ob es zu dem Bild passt. Diese Vorgehensweise ermöglicht den Kindern unterschiedliche Redensarten zu hören und sich mit ihnen vertraut zu machen.

Abhängig von der Anzahl der Kinder in der Gruppe kann man die Schüler entweder alleine oder aber in Paaren arbeiten lassen. Letzteres ist dann sinnvoll, wenn man nicht zu viele Redensarten auf einmal einführen möchte.

Material 1 – Redensarten / Sprichwörter

Material 2 – Zeichnungen (Lösung: 1. Öl ins Feuer gießen, 2. Wie die Katze um den heißen Brei, 3. Honig ums Maul schmieren, 4. Bohnen in den Ohren haben, 5. Dreikäsehoch, 6. Etwas für einen Apfel und ein Ei kaufen, 7. Durch den Kakao ziehen) Es können weitere Bilder erstellt werden.

Nachdem die Kinder die Redensarten den zugehörigen Bildern zugeordnet haben, bilden sie Gruppen mit 4 bis 5 (7 bis 8) Schülern und versuchen herauszufinden, was die Redensart bedeuten könnte.

Die Lösungen befinden sich auf einem Lösungsblatt, welches auf dem Lehrertisch verbleibt. Sobald die Kinder die Hypothesenbildung beendet haben oder sobald sie keine Ideen mehr haben, wird gemeinsam korrigiert.

Ein Schüler liest seine Redensart und die Erklärung (falls es eine gibt), andere Schüler können ihre Hypothesen ergänzen. Dann bestätigt oder korrigiert ein anderer Schüler die Bedeutung mit Hilfe des Lösungsblattes, welches sich auf dem Lehrertisch befindet. Gemeinsam sucht man eine gleichwertige Redensart in der Muttersprache. Wird dabei auch ein Lebensmittel verwendet? Wenn ja, ist es dasselbe?

Material 3 – Erklärungen, Dokument 1 - Redensarten mit Lebensmitteln in drei Sprachen – **Achtung**, die Redewendungen sind nicht in jeder Sprache gleich, daher sind auch nicht überall Lebensmittel darin enthalten. Die Schüler können die Redewendungen in ihrer Muttersprache ergänzen.

Es versteht sich von selbst, dass sich die Schüler bei dieser Aktivität zum Teil ihrer Muttersprache bedienen oder eine Mischung aus Ziel- und Muttersprache sprechen werden.

## Liste möglicher Redensarten

- Viele Köche verderben den Brei.
- wie die Katze um den heißen Brei gehen
- Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.
- etwas für einen Apfel und ein Ei kaufen
- Das Ei will klüger sein als die Henne.
- wie aus dem Ei gepellt sein
- abwarten und Tee trinken
- jemandem auf den Keks gehen
- Bohnen in den Ohren haben
- Das ist nicht dein Bier. Das ist sein Bier.
- Das ist eine harte Nuss!
- jemandem Honig ums Maul schmieren
- sich ins eigene Fleisch schneiden
- jemanden durch den Kakao ziehen
- seinen Senf dazu geben
- ins Fettnäpfchen treten
- sich die Rosinen aus dem Kuchen herauspicken
- Öl ins Feuer gießen
- Bei dem ist Hopfen und Malz verloren!
- Dreikäsehoch
- ...